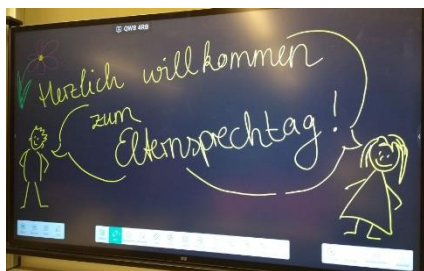


Es tut sich was am AGH!



Das Jahr 2023 begann für das AGH mit einer wegweisenden Entscheidung des Gemeinderates: die naturwissenschaftlichen Räume werden modernisiert! Die Schülerinnen und Schüler haben das erste Halbjahr geschafft, die Zeugnisse sind verteilt und beim Elternsprechtag gab es viele gute Begegnungen und Gespräche. Außerdem standen schon in den ersten Wochen des Kalenderjahres verschiedene Projekte an, vor allem im Bereich der Fremdsprachen. Ein intensiver Start ins neue Jahr!

Umbau naturwissenschaftliche Räume

In seiner ersten Sitzung des Jahres hat der Gemeinderat der Sanierung des naturwissenschaftlichen Traktes zugestimmt. Dies ist ein wichtiger Schritt, um künftig den Anforderungen an eine moderne Ausbildung gerecht zu werden. Besonders erfreulich ist, dass die Entscheidung für den großen Umbau gefallen ist, d.h. dass der gesamte Gebäudeteil, einschließlich der Kunst- und Musikräume, renoviert werden wird. Wir danken dem Gemeinderat für diese Entscheidung und freuen uns, dass die Arbeiten nun beginnen können. Mein Dank gilt besonders auch den Zuständigen der Stadt Herrenberg, die schon seit langer Zeit in enger Zusammenarbeit mit der Schule die Pläne für den Umbau voranbringen, sowie meinen Kolleginnen und Kollegen der Naturwissenschaften die gemeinsam mit der zuständigen Abteilungsleiterin Frau Hertle-Kraus in vielen gemeinsamen Sitzungen die neuen Räume geplant haben. Derzeit überlegen wir, wie wir während des Umbaus den naturwissenschaftlichen Unterricht organisieren können. Es wird wahrscheinlich notwendig sein, einen Teil des Unterrichts an anderen Schulen durchzuführen, und es wird auch im Gebäude selbst enger werden. Es zeichnen sich aber bereits gute Lösungen ab. Wir freuen uns auf unsere neuen Räume im Jahr 2025!



Englischsprachige Projektwochen

In der letzten Woche fand in zwei Klassen eine englischsprachige Projektwoche statt. Zwei Projektleiter aus den USA und Kanada begleiteten die Schülerinnen und Schüler der Klasse 6b auf eine Reise in die englischsprachige Welt und boten ihnen die Möglichkeit, ihr Englisch in einem unterhaltsamen Kontext anzu-



wenden und gleichzeitig Kultur und Lebensstile aus den beiden Ländern kennenzulernen. Drei Projekte - "Town Tour", "Theater Experience" und "The Greatest Product in the World" - bildeten den Fokus der Woche. Jedes Projekt



bot den Schülerinnen und Schülern eine andere Möglichkeit, ihre Sprachkenntnisse zu verbessern.

Auch die Klasse 8a erlebte im Rahmen des bilingualen Unterrichts eine englische Projektwoche mit Muttersprachlern aus den USA und Südafrika. Das Ziel war, einen Kurzfilm im Kontext der 17 Nachhaltigkeitsziele zu produzieren.

Die Schülerinnen und Schüler verbesserten ihre Fähigkeiten im szenischen Spiel und lernten, wie man Charaktere entwickelt, ein Drehbuch schreibt und einen Film produziert. Darüber hinaus beschäftigte sich die Klasse intensiv mit dem Thema Nachhaltigkeit und den konkreten Maßnahmen und Möglichkeiten der Umsetzung im Rahmen einer Schulkampagne. Das Projekt zeigte erneut, wie engagiert die Schüler des AGH sind und dass sie bereits sind, die Zukunft aktiv zu gestalten. Wie es ein Team zusammenfasste: "Take action now!"

Vielen Dank an Frau Schäffer und Frau James, die diese Projektwochen organisiert haben!



Großer deutsch-französischer Abend

Wie vor zehn Jahren hat das AGH mit einem großen deutsch-französischen Abend den 60. Jahrestag der Unterzeichnung des Élysée-Vertrags, also des deutsch-französischen Freundschaftsvertrags, gefeiert. Über 350 Zuschauerinnen und

Zuschauer konnten in der Mensa ein buntes Programm aus Chansons, einem Theaterstück, einem Quiz und einem Rückblick auf die Geschichte der deutsch-französischen Freundschaft verfolgen und sich anschließend an einem reichhaltigen Buffet laben. Nahezu alle Französischklassen waren mit ihren Lehrerinnen und Lehrern an der Ausgestaltung des Abends beteiligt.

„Merci beaucoup“ an Herrn Rupp, Frau Beuchert, Frau Blessing, Frau Kovtun, Frau Schmidt-Colinet und Herrn Stoll für die Organisation des Abends, an die französischen Familien, die sich bereit erklärt haben, den Getränkeverkauf zu organisieren und an alle Beitragenden und Beteiligten! Es war ein toller Abend!



Alphabetisierungskurs kyrillisch



Eingeladen zu einem Vormittag, an dem sie die kyrillischen Schriftzeichen lernen konnten, waren vor allem Siebtklässlerinnen und Siebtklässler und deren Eltern sowie Eltern von Russischlernenden und andere Interessierte. Zunächst erfuhren die



Teilnehmenden etwas über den Ursprung des kyrillischen Alphabets, bevor sie - gestärkt mit Tee und Leckereien von dem reichhaltigen Buffet - an vier Stationen die 33

mehr oder weniger unbekanntes kyrillischen Buchstaben kennenlernen und trainieren konnten. Hilfe erhielten sie von Russischschülerinnen des AGH sowie von mehreren ukrainischen Schülerinnen und Schülern aus unserer Vorbereitungsklasse (VKL).

Abgerundet wurde der Vormittag durch einen Vortrag von Valeria und Yeva aus der VKL über die Unterschiede zwischen dem ukrainischen und dem russischen Alphabet, einem Abschluss-"Test" sowie der Verleihung der Teilnahme-Zertifikate. Ein besonderes Glanzlicht setzte der 13-jährige Oleksii Baturin aus der VKL, der virtuos auf dem Bajan, dem Knopfkorbakordeon musizierte.

Die Fachschaft Russisch hat sich sehr über das rege Interesse gefreut und dankt allen Helferinnen, Helfern und Beteiligten für ihr Engagement.

Vielen Dank besonders auch an Frau Kovtun, Frau Tziolas und Frau Weber, die diesen Vormittag geplant und durchgeführt haben.



Arbeitseinsatz im ehemaligen Hasengehege



Mit viel Herzblut widmete sich eine kleine Gruppe von Schülerinnen und Schülern aus der 9a und 9b (Jana Dengler, Silas Holweger und Luka Ulmer) sowie Caro Dengler von der JRS gemeinsam mit Frau Weber dem ehemaligen Hasengehege. „Das kann doch beim Schulfest nicht so aussehen!“, war die einhellige Meinung und dann ging's am Samstagmorgen um 9 mit Heckenschere und Schaufel dem Unkraut an den Kragen. Das Ergebnis kann sich sehen lassen! Vielen Dank allen für diesen spontanen Arbeitseinsatz!



Elternzeitrückkehrerin

Ab Februar wird Frau Henne mit den Fächern Deutsch, Geographie und NWT nach ihrer Elternzeit wieder bei uns unterrichten. Willkommen zurück!

Ich freue mich sehr, Sie und euch alle am Samstag beim Tag der offenen Tür und Schulfest begrüßen zu dürfen. Endlich wieder in Präsenz!

Herzliche Grüße, Judith Bentele (Kommissarische Schulleiterin)

Anstehende Termine:

Samstag, 11. Februar: Tag der offenen Tür mit Schulfest

Mittwoch, 1. März: Klassenpflegschaftsabende der Klassen 6 und 7, Informationsabend zur Profilwahl für Klasse 8

Dienstag, 7. März: Klassenpflegschaftsabende der Klassen 5 und 10, Informationsabend zur Sprachenwahl für Klasse 5

Donnerstag, 9. März: Klassenpflegschaftsabende der Klassen 8 und 9